



© iStock/Unita Armeld



© iStock

Debrecen: Die Puszta erleben

Traumhafte Tiefebene: Der 82.000 Hektar große **Nationalpark Hortobágy** in der Nähe von Debrecen kann zu Fuß, per Rad, Schmalspurbahn, Safari-Bus und sogar in einer Pferdekutsche erkundet werden. Stärkung findet man in Ungarns zweitgrößter Stadt beim Genuss der berühmten Debreziner Würstchen oder in einer der wohltuenden Thermalquellen.

ANREISE: Ab Wien Hauptbahnhof geht es zweimal täglich mit dem Eurocity in unter 6 Stunden direkt nach Debrecen oder mit Umsteigen via Regionalzug nach Hortobágy.

Győr: Barocke Schönheit

Nur knapp zwei Stunden von Wien entfernt wartet eine Stadt, die überrascht: Kaiserin Maria Theresia hat ihr 1743 den Titel »Königliche Freistadt« – aus dieser Epoche resultieren die zahlreichen prachtvollen Barockgebäude. Die beste Aussicht gibt es auf der Bischofsburg, eine Festungsanlage aus dem 16. Jahrhundert.

ANREISE: Komfortabel und flexibel geht's in Railjet- und Eurocity-Zügen nach Győr, ab Wien Hbf im Stundentakt.

Impressum: ÖBB-Personenverkehr AG, Am Hauptbahnhof 2, 1100 Wien, FN 248742 y.Prod.-Nr. 113023-0605. Änderungen sowie Satz- und Druckfehler vorbehalten! Verlagsort Wien, Herstellungsort Gerin GmbH, Wolkersdorf, Stand: Juni 2023. Layout und Infografik: www.heiderklausner.at



© iStock/carmengabriela

Städte und Strände: Ungarn überrascht

Abwechslung pur: Mediterranes Klima findet man in **Pécs** nahe der kroatischen Grenze. Die Stadt ist nicht nur ein Schmelztiegel verschiedener Kulturen, sondern auch reich an historischen Sehenswürdigkeiten. Am Dreiländereck mit Serbien und Rumänien wiederum wartet **Szeged**. »Die Stadt, in der die Sonne immer scheint«, so lautet der Beiname, vielleicht schmeckt deswegen die typische Spick-Salami hier besonders gut. Und **Miskolc**, eine der ältesten Städte Ungarns, liegt in der Weinregion Eger-Tokaj: von hier aus kann man den berühmten Bükk Nationalpark entdecken. Erfrischung gefällig? Dann ab an den **Balaton**. An den Ufern des Steppensees kann man mit allen Sinnen genießen, ob beim Wassersport, auf der Tanzfläche oder im Liegestuhl.

ANREISE: Per Bahn nach Pécs, Szeged, Miskolc und zum Balaton geht's mit Umsteigen in Budapest.

Kulturhauptstadt Veszprém 2023

Als »Stadt der Königinnen« ist Veszprém bekannt. Hier warten im Kulturhauptstadtjahr 2023, das mit der umliegenden Balaton-Region begangen wird, viele Highlights: Konzerte, Film-, Tanz-, Straßenmusik- und Operettenfestivals sowie Wein- und Gourmetevents.

TIPP: Wer ab Wien über Győr anreist, macht schon unterwegs Sightseeing: Hier zieht das Benediktinerkloster Pannonhalma, seit 1996 UNESCO-Welterbe, am Fenster vorbei, bevor es über viele Brücken und Tunnel durch den Bakonywald nach Veszprém weitergeht. Infos: veszpreminfo.hu



Veszprém-Balaton 2023
Kulturhauptstadt Europas

© iStock/hupungato

Ungarn entdecken

ANGEBOT 2023
GÜLTIG BIS 9.12.2023



© gettyimages/ dar DorotyalEyeEm



Mit den ÖBB nach
Ungarn und in
die Donaumetropole

Bahnverbindungen nach Ungarn



Informationen und Tickets:

- auf **oebb.at**: aktuelle Fahrplaninfos und ausgewählte Tickets
- in der ÖBB App
- bei jedem ÖBB Ticketschalter
- in jedem Reisebüro mit Ticketverkauf
- beim ÖBB Kund:innenservice 05-1717

— Railjet Express (RJX)

Zürich – Salzburg – Linz – Wien – Budapest
München – Salzburg – Linz – Wien – Budapest

— Eurocity (EC)

Wien – Budapest – Oradea – Cluj-Napoca / Debrecen – Baia Mare (Rumänien)
Wien – Budapest – Debrecen – Záhony – Chop (Ukraine)

— Intercity (IC)

Ljubljana – Graz – Budapest

— Euronight (EN)

Zürich – Salzburg – Linz – Wien – Budapest
Stuttgart – München – Salzburg – Linz – Wien – Budapest

— Umsteigeverbindungen:

In die europäische Kulturhauptstadt **Veszprém**:
Umstieg in Budapest Kelenföld oder ab Győr mit dem Regionalverkehr

nach **Pecs**: Umstieg in Budapest Kelenföld

nach **Miskolc-Tiszai**: Umstieg in Budapest Keleti

nach **Balaton**: Umstieg in Budapest Kelenföld

nach **Szeged**: in Budapest Wechsel zum Bahnhof Nyugati erforderlich!

Best of Budapest

Kultur, Natur oder doch ein Shoppingtrip? Bar-Besuch oder Baden bei barockem Ambiente? Moderne Kunst oder historische Entdeckungen rund um den Burgpalast? Auf beiden Seiten der Donau und in jedem Viertel der ungarischen Hauptstadt pulsiert die Lebenslust. Panoramaaussichten vom Parlament und der Fischerbastei aus sorgen für magische Augenblicke, kulinarischen Köstlichkeiten in der Markthalle im XI. Bezirk oder in den urigen Lokalen der Altstadt für Genussfreude pur. Entspannung findet man in historischen Thermalbädern, wie dem Gellert oder dem Széchenyi-Bad. In einem warmen Außenbecken durch den Dampf zu schwimmen und auf die imposante Kulisse zu blicken, ist einzigartig. Unvergessliche Reiseerinnerungen sind also garantiert. Infos: visithungary.com

ANREISE: Ab Wien geht es im Stundentakt, ab Linz und Salzburg alle zwei Stunden mit dem Railjet direkt nach Budapest. Ab Graz fährt zweimal täglich ein Intercity direkt nach Budapest.

TIPP: Zeitsparen und bereits am Bahnhof Budapest-Kelenföld aussteigen: Mit der U-Bahn M4 erreicht man in wenigen Minuten die Innenstadt.

ÖBB Rail Tours

Bahnfahrt und Hotel bequem buchen: Das Buchungstool **MyRailTour** von ÖBB Rail Tours macht es möglich. Entdecken Sie eine Vielzahl an Angeboten auf railtours.at.

SPARSCHIENE

Wussten Sie, dass Sie mit einem Sparschiene-Ticket bereits ab **€ 14,30*** von **Wien nach Budapest** fahren können? Bitte beachten Sie: Das Angebot ist begrenzt.

Sparschiene-Tickets nach Ungarn gibt's im Tagesverkehr auch für Umsteigeverbindungen. Und natürlich gibt es Sparschiene-Tickets auch für die 1. Klasse. Übrigens: Kinder unter 15 Jahren fahren in Begleitung gratis.

* Ab-Preis für ein Sparschiene-Ticket 2. Klasse pro Person und Richtung, kontingentiertes und zuggebundenes Angebot max. 6 Monate (180 Tage) vor Fahrtantritt buchbar. Keine VORTEILSCARD-Ermäßigung. Stornierung und Erstattung von Tickets ausgeschlossen. Es gelten die Tarifbestimmungen der ÖBB-Personenverkehr AG, abrufbar unter oebb.at. Alle Infos zur Buchung und Stornierung/Erstattung auf oebb.at, beim ÖBB Kund:innenservice 05-1717 und am Ticketschalter.